

Neue Zusammensetzung des Vorstands bei Burda



Martin Weiss und Katharina Herrmann ©Max Louis Köbele für HBM

Zum 1. Januar 2022 gibt Paul-Bernhard Kallen (64) den Vorsitz des Vorstands von Hubert Burda Media an Martin Weiss (54) ab und konzentriert sich auf die Leitung des Verwaltungsrats. Der Verwaltungsrat besteht aus Hubert Burda, Jacob Burda, Elisabeth Furtwängler, Paul-Bernhard Kallen und Andreas Rittstieg. An dieses Gremium berichtet der Vorstand.

Paul-Bernhard Kallen trat zum 1. Januar 1999 in den Vorstand ein und übernahm die Leitung der Burda-Gruppe Anfang 2010 von Verleger Hubert Burda. Er hat das Unternehmen seitdem zu einem europäischen Digital- und Medienunternehmen ausgebaut, das seine Geschäfte konsequent auf den Konsumenten ausrichtet. Trotz großer Widrigkeiten in Russland, der Ukraine und der Türkei und anhaltenden Gegenwinds in den Printmedien ist der Umsatz von Hubert Burda Media in dieser Zeit von 1,6 Mrd. € (2009) auf 2,8 Mrd. € (2020) gewachsen - die Erträge entwickelten sich weit überproportional. Seinen politischen wie strategischen Einsatz für die digitale Souveränität Europas wird Paul-Bernhard Kallen auch in seiner Funktion als Verwaltungsratsvorsitzender von Hubert Burda Media fortführen. Sein Ziel ist eine

angemessene Regulierung zur Wiederherstellung der Chancengleichheit europäischer Unternehmen auf den digitalen Märkten.

Hubert Burda, mit seinen beiden Kindern Jacob und Elisabeth alleiniger Gesellschafter des Unternehmens, dankt seinem CEO: „Paul-Bernhard Kallen und ich waren uns in unserer 26-jährigen Zusammenarbeit immer einig, dass wir unser Familienunternehmen mutig, mit viel Optimismus und Gestaltungswillen in die Zukunft führen wollen, damit wir es in hervorragendem Zustand an die nächste Generation übergeben können. An jedem Tag der vergangenen Jahre konnte ich sicher sein, dass er in diesem Sinne und mit unternehmerischem Instinkt die richtigen Entscheidungen trifft. Dafür danke ich Paul-Bernhard Kallen auch im Namen von Jacob und Elisabeth von ganzem Herzen und freue mich, dass er den Verwaltungsrat in den nächsten Jahren weiterführt.“ Paul-Bernhard Kallen: „Ich bin 1996 zu Burda gekommen, weil der Verleger und Unternehmer Hubert Burda von der digitalen Revolution besessen war und sein Unternehmen entsprechend neu ausrichten wollte. Sein Mut zur Innovation, seine Bereitschaft zum Risiko und seine Beharrlichkeit bei Rückschlägen waren mir ein großer Ansporn und haben diese Entwicklung des Unternehmens ermöglicht. Ich danke der Familie Burda für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Mein Nachfolger Martin Weiss ist ein erfahrener Unternehmer, Stratege und Investor. Ich wünsche ihm viel Erfolg bei der operativen Führung dieses großartigen Unternehmens.“

Martin Weiss ist seit 2015 bei Burda und seit 2017 im Vorstand verantwortlich für BurdaInternational und das Investmentgeschäft. Mit Weiss habe der Verwaltungsrat einen neuen CEO berufen, der das internationale Geschäft deutlich weiterentwickelt und die *Burda Principal Investment (BPI)* erfolgreich aufgebaut habe, erklärt Paul-Bernhard Kallen.

Die unternehmenseigene Investmentgesellschaft *BPI* hat unter der Führung von Martin Weiss in den vergangenen fünf Jahren über 25 Beteiligungen in Europa, den USA und Asien realisiert. Zu den am stärksten wachsenden Unternehmen im Beteiligungsportfolio zählen Europas führende Second-Hand-Plattform *Vinted*, das britische E-Commerce-Unternehmen *Bloom&Wild* oder die asiatische Gebrauchtwagen-Plattform *Carsome*. Die Nachbarschaftsplattform *Nebenan.de*, auch als Beteiligung gestartet, wurde mittlerweile mehrheitlich von Burda übernommen und erfolgreich in die Unternehmensgruppe integriert.

Der zukünftige CEO Martin Weiss sagt: „Ich danke der Familie Burda und dem Verwaltungsratsvorsitzenden Paul-Bernhard Kallen für ihr Vertrauen. In den vergangenen Jahren habe ich Burda als faszinierendes, innovatives und vor allem sympathisches Unternehmen kennen und schätzen gelernt. Ich fühle eine starke Verbundenheit mit Hubert Burda Media und es ist mir eine große Freude und Ehre, die Unternehmensgruppe weiterführen zu dürfen. Der Konzern geht gut aufgestellt in die Zukunft.“

Katharina Herrmann (46), seit 2018 Personaldirektorin, wird zum 1.1.2022 in den Vorstand berufen und ist dort verantwortlich für das neu geschaffene Ressort Personal und Compliance. Andreas Rittstieg (65), seit 2014 Vorstand Recht und Compliance, zieht sich aus seiner operativen Verantwortung zurück und konzentriert sich ebenfalls auf seine Aufgaben als Mitglied im Verwaltungsrat. Aus dieser Funktion heraus wird er das Unternehmen in grundlegenden juristischen Fragen weiterhin betreuen. Paul-Bernhard Kallen: „Katharina Herrmann hat sich sehr schnell bei Burda eingefunden und den Personalbereich aktiv weiterentwickelt. Wir erwarten von ihr wichtige Impulse und Führung in einer sich stark verändernden Arbeitswelt. Ich freue mich sehr, dass sie die Verantwortung im Vorstand übernimmt.“ Gleichzeitig dankt Paul-Bernhard Kallen dem scheidenden Vorstandsmitglied Andreas Rittstieg: „Andreas Rittstieg hatte als Anwalt alles erreicht, was man erreichen kann, als wir ihn für Burda gewinnen konnten. Es war sein Interesse am Neuen und seine Freude am Gestalten, die ihn zu uns geführt haben. Er hat im Vorstand großartige Arbeit geleistet, für die wir ihm von ganzem Herzen danken. Wir freuen uns sehr, dass er im Verwaltungsrat in der Verantwortung bleibt.“

Philipp Welte verantwortet im Vorstand weiter das nationale Verlagsgeschäft, Holger Eckstein bleibt CFO.

Über detailliertere Zuständigkeiten im neuen Vorstand von Hubert Burda Media wird zu einem späteren Zeitpunkt informiert.

Über die gesellschaftsrechtliche Struktur von Hubert Burda Media

Vor dem Hintergrund der verstärkten Internationalisierung des Konzerns und um die gesellschaftsrechtlichen Strukturen für die zukünftige Führung des Unternehmens zu schaffen, haben Hubert Burda und seine beiden Kinder Jacob Burda und Elisabeth Furtwängler 2017 eine Europäische Gesellschaft („SE“) für die Geschäftsleitung des Konzerns zuständig gemacht, die von einem Verwaltungsrat geführt wird. Hubert Burda ist persönlich haftender Gesellschafter. Paul-Bernhard Kallen ist in dieser Struktur seit 2017 der operativ verantwortliche Vorstandsvorsitzende („CEO“) und zusätzlich der Vorsitzende im Verwaltungsrat, dem außerdem die Gesellschafter Hubert Burda, Jacob Burda und Elisabeth Furtwängler sowie Andreas Rittstieg angehören. Für die operative Geschäftsführung bleibt auch ab 2022 der aktive Vorstand verantwortlich. Die Unternehmensgruppe Hubert Burda Media bleibt zu 100 Prozent im Familienbesitz.

Kategorie **Unternehmen**

Schlagwörter **Hubert Burda Media, Katharina Herrmann, Martin Weiss, Vorstand**

Adresse (URL) **<https://www.burda.com/de/news/Neue-Zusammensetzung-des-Vorstands-bei-Burda/>**